

's DORFBLATT

Igling und Holzhausen

Herausgeber Gemeindeverwaltung Igling



Wichtige Termine

- 12. März Kleidermarkt - Igling
- 12. März Frühjahrskonzert
Musikkapelle Holzhausen
- 16. März Ausflug, Veteranenver. HH
- 27. März - 2. April Theatervorführung
Theaterverein Igling
- 03. April Erstkommunion
- 05. April Redaktionsschluss Dorfblatt
- 11. April JHV und Vortrag
Gartenfreunde Igling-HH
- 15. April Waldbegehung - Jagdgen.
Oberigling
- 30. April Tag der offenen Tür RW-HH
weitere Termine siehe Seite 22/24

Amtssprechzeiten



Bürgermeister Günter Först

VG Igling:

Donnerstag: 17:00 -18:00 Uhr

Feuerwehrhaus Holzhausen:

Donnerstag: 18:15 -19:00 Uhr

Anmeldung möglich unter:
Tel. 08248 / 96 97- 0

Anschrift Gemeinde Igling:

Unteriglinger Str. 37, 86859 Igling
Telefon: 08248 / 96 97 0
Homepage: www.igling.de



Öffnungszeiten VG-Igling:

Montag - Freitag: 08:00 -12:00 Uhr
Montag: 14:00 -16:00 Uhr
Donnerstag: 14:00 -18:00 Uhr

Jahrgang 12 / Ausgabe 67

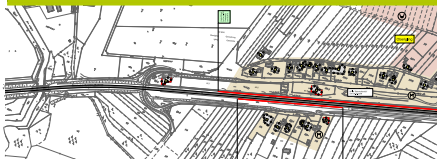
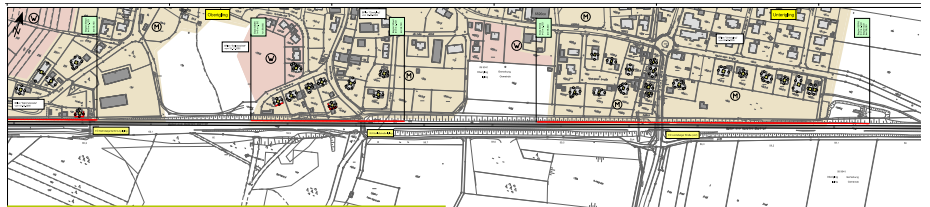
Gemeindenachrichten

Elektrifizierung der Bahnstrecke München –Lindau Ortsbild von Igling wird sich entscheidend ändern

Bauzeit September 2017 bis September 2019

Unsere Gemeinde wird sich im Ortsbild deutlich verändern. Sechs bis acht Meter hohe Masten für die Elektrifizierung, alle 40 bis 70 m, werden errichtet. Die Lärmbelastung wird zunehmen, denn von bisher tagsüber 79 und nachts 19 Zügen, wird eine baldige Zunahme auf 134 tagsüber und 32 Zügen nachts erwartet. Ab 2025 können diese Zahlen noch deutlich steigen. Aus diesem Grund werden im Gemeindebereich Igling Lärmschutzmaßnahmen erforderlich. Neben den Lärmschutzwänden erhalten acht Häuser noch oder nur passiven Lärmschutz.

ohne Lärmschutzwand vorhanden. Die Mitarbeiter der Verwaltung, Herr Piller und Herr Karg, haben sich intensiv mit der Problematik auseinandergesetzt, um zusammen mit den Anregungen aus dem Gemeinderat und auch der Bevölkerung, für die Gemeinde Igling eine Stellungnahme zusammen zu schreiben. Wir fordern z. B. eine durchgehende Lärmschutzwand im ganzen Gemeindebereich. Da für Baustelleneinrichtung, Ausgleichsmaßnahmen in der Natur usw. auch private Grundstücke verwendet werden, ohne Rücksprache mit den Grundstückseigentümern, bitte ich alle, sich zu informieren. In der VG sind Informationstafeln auf-



Pläne des Streckenabschnitts Oberigling. Oben bis Bahnhofstraße, unten Abschnitt Brandholzweg. In rot die Lärmschutzmaßnahmen / Plan ABS48

Seit Anfang Februar sind sieben Ordner zum Planfeststellungsverfahren „Elektrifizierung der Bahnstrecke München - Lindau, Abschnitt Geltendorf bis Buchloe“ in der VG-Igling zur Einsichtnahme vorhanden. Danach sollen, entgegen früheren Aussagen, nun doch in Igling Lärmschutzwände errichtet werden. Wie im Plan zu sehen ist, sind aber auch Bereiche

gebaut und für Ihre Fragen sind wir während der Geschäftszeiten der VG für Sie da. Bitte bedenken Sie, dass die Gemeinde Igling keine Einwände für private Grund- und Hausbesitzer machen kann. Wir empfehlen Jedem, z.B. wegen der hohen Belastung bei den Rammsondierungen, die Beweissicherung des Zustandes des Eigenheims schriftlich einzufordern, damit Schäden am Gebäude danach leichter anzuzeigen und zu entschädigen sind. Sie können alle Ihre Einwände bei der Verwaltungsgemeinschaft, Pfarrhof Unterigling, abgeben - bis 15.03.2016 müssen diese bei der Regierung von Oberbayern eingereicht sein!!

Straßenreinigung

Jedes Jahr werden die Sinkkästen der Straßenentwässerung, veranlasst durch die Gemeinde, entleert. Nach Starkregen kann jedoch sehr bald dieser Sinkkasten wieder voll Dreck, Zweigen oder Blättern sein und die nächste Entleerungsaktion ist in weiter Ferne. Deshalb bittet die Gemeinde, die Straßen regelmäßig zu kehren, damit möglichst wenig Abfall die Sinkkästen füllt.

Außerdem bitten wir alle Straßenanlieger, regelmäßig die Sinkkästen zu kontrollieren und auch zu reinigen. Sicher ist es für manche Mitbürgerinnen und Mitbürger sehr beschwerlich, die Straßensinkkästen zu leeren - vielleicht ist hier im Sinne der Nachbarschaftshilfe eine gute Möglichkeit zu helfen.

Für den Inhalt der Sinkkästen, der über die Mülltonne entsorgt werden müsste, hat die Gemeinde in einer der letzten Sitzungen für das Jahr 2016 eingeplant, ein Behältnis im Wertstoffhof aufzustellen, damit der Sinkkasteninhalte dort abgegeben werden kann.

Helfen Sie bitte durch regelmäßiges Straßenkehren mit, dass die Sinkkästen weniger Unrat aufnehmen müssen und dadurch die Entwässerung der Straßen besser funktionieren kann.



Verschmutzte Regenrinnen an der Straße müssen von den Anliegern gereinigt werden / Foto G. Först

Gemeindewohnung zu vergeben

Nach Renovierung ist im Haus Kapellenstraße 4 spätestens ab 01.04.2016, eine Gemeindewohnung zu vergeben. Dafür können Bewerbungen abgegeben werden. Die bereits vorab abgegebenen Bewerbungen werden zur Vergabe im Auswahlverfahren berücksichtigt.

Dorfgemeinschaftshaus und der Rindenkapelle Umgestaltung Vorplatz

In Kürze werden die Arbeiten rund um das Dorfgemeinschaftshaus in Holzhausen aufgenommen. Einerseits werden die Maßnahmen zum Brandschutz im Haus erledigt, dazu gehören u.a. der Einbau einer zweiten Fluchttür, sowie eines Dachfensters im Treppenhaus, F30-Türen und Rauchmelder.

Andererseits werden auch die Baumaßnahmen vor dem Dorfgemeinschaftshaus und der Rindenkapelle beginnen. Der Belag vor dem Dorfgemeinschaftshaus wird entfernt und durch Platten ersetzt, der Eingangstreppebereich wird neu fundamentiert und auf der Nordseite durch eine Schrägauffahrt der Zugang rollstuhl- und behindertengerecht gestaltet. Auch der Eingangsbereich

vor der Rindenkapelle wird mit dem neuen Platzbelag ausgelegt. Drei Sitzsteine sollen zum Rasten einladen. Zukünftig sollen vor dem Dorfgemeinschaftshaus keine Fahrzeuge mehr parken. Deshalb hat die Gemeinde von der Diözese die östlich angrenzende Wiese gepachtet und die Erlaubnis, dort einen Parkplatz anzulegen.

Mit einem Aufwand von über 100.000€ soll dieser Holzhauser Treffpunkt neu gestaltet und neuen Anforderungen angepasst werden. Das Ende der Baumaßnahme ist für Juni – Juli 2016 zu erwarten. Ich bitte um Verständnis, dass in dieser Zeit die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses nur eingeschränkt möglich ist.

Via Romea - der Weg des Abtes Albert von Stade nach Rom und zurück

Neben der berühmten Römerstraße, der Via Claudia Augusta, liegt die Gemeinde Igling auch an der Pilgerroute der „Via Romea“.

gestärkt, wurden die Pilger ins Nachquartier nach Landsberg gefahren. Am nächsten Morgen ging der Weg der Pilger weiter von Landsberg bis nach Epfach usw.



2015 machte eine Pilgergruppe aus dem Raum Stade halt in Igling und stärkte sich im Weissen Lamm / Foto privat

Auch im letzten Jahr war wieder eine Pilgergruppe vom Ostseestrand (Stade) bis nach Rom unterwegs, um den Pilgerweg „Via Romea“ zu erkunden. Ein Streckenabschnitt der Pilgerroute endete in Igling. Die Gemeinde Igling hat wieder die Pilgergruppe herzlich begrüßt. Im Gasthof „Weißes Lamm“ lud man die Pilger zu einer kleinen Brotzeit ein. Vielen Dank an den Schützenverein und Herrn und Frau Solygan, die uns die Wirtsstube für diesen Zweck öffneten und auch die Getränke übernahmen. Nach guten Gesprächen, etwas ausgeruht und

Wenn die Pilgergruppe im diesem oder nächsten Jahr wieder kommt, würden sich die Organisatoren freuen, wenn Iglinger Bürgerinnen und Bürger auch eine oder mehrere Etappen mitgehen. Ein Buch zur Via Romea, „Pilgerführer von Stade bis Mittenwald“ ist 2015 erschienen und kann in der

Gemeinde für 14,90€ erworben werden. Bitte beim Bürgermeister melden.

Aktion saubere Landschaft

Die Gemeinde Igling wird die Aktion saubere Landschaft im Zeitraum vom 29. 3. bis 09.04.2016 durchführen. Einladung an die Vereine erfolgt in Kürze.

Faschingsumzug in Igling



Als Bürgermeister sage ich ganz herzlichen Dank, dass wir alle zusammen mitgeholfen haben, den vielen Zuschauern einen fantastischen Faschingsumzug in Igling präsentieren zu können.

Pfarrer Huber, Altbürgermeister Weihmayer aus Obermeitingen und

Bürgermeister Böhm aus Hurlach hatten es als Jury nicht leicht, die insgesamt tollen Kostüme und Wagen zu prämiieren. Besonderer Dank gilt dem Feuerwehrverein und der Freiwilligen Feuerwehr Igling, die mit dem Partyzelt und der Verköstigung der „Faschingsnarren“, sehr viel Arbeit und Zeit investiert haben.

Anbau für die offene Ganztageschule

Der Gemeinderat hat in seinen letzten Sitzungen beschlossen, den Anbau der offenen Ganztageschule in Holzbauweise zu errichten. Als Farbgestaltung wird der östliche Bauteil (Essensraum) in leicht rotbräunlicher Farbe, der westliche Baukörper in einem hellgrauen Ton ausgeführt. Insbesondere wurde noch beschlossen, dass als Holz keine sibirische, sondern heimische Lärche verwendet wird. Auch die Fußböden, die Beleuchtung, die Sanitärausstattung usw. wurden festgelegt. Bei der bis-

her vorliegenden Kostenschätzung werden, nach Berechnungen des Architekten Herrn Christoph Mayr, Baukosten von 925.000€ veranschlagt, gleichzeitig haben wir aber eine Förderzusage der Regierung von Oberbayern in Höhe von 560.000,- € erhalten, so dass für die beiden Schulverbandsgemeinden Igling und Hurlach zusammen Kosten von ca. 365.000,-€ zu tragen sind.

Am 03.03.2016 ist die Submission der Gewerke und dann kann das Projekt bald gestartet werden.

Erster Bürgermeister Först und zweiter Bürgermeister Blattner waren unterwegs, um allen Jubilaren der Monate Januar und Februar herzlich zu gratulieren....

Aus Datenschutzgründen werden diese nur in der Druckausgabe benannt.

Die Gemeinde wünschte allen Jubilaren gute Gesundheit und überbrachte ein kleines Geschenk.

Seniorenachmittag der Gemeinde

Wir freuen uns, wenn Sie sich als Veranstalter z.B. eines Festes bereit erklären, den Seniorenachmittag der Gemeinde mit zu übernehmen. Bitte melden Sie sich bei Bürgermeister Först, damit möglich bald eine Vergabe erfolgen kann. Schon jetzt sage ich Vergelt's Gott für Ihr Engagement für unsere Seniorinnen und Senioren.



Landratsamt Landsberg am Lech
Wohnraumanpassungsberatung



Wohnungsanpassungsberatung im Landratsamt Landsberg

Die Menschen in Igling werden, genauso wie im gesamten Landkreis, immer älter. Hierbei handelt es sich selbstverständlich um eine positive Entwicklung. Viele ältere Menschen führen ein aktives und selbstständiges Leben und genießen den Ruhestand. Doch auch wenn Alter nicht zwangsläufig mit Krankheit oder Pflegebedürftigkeit verbunden ist, gibt es doch auch alterstypische Einschränkungen, die teilweise zur Belastung werden können: die Sehkraft der Augen lässt nach, man hört schlechter und die Beweglichkeit ist auch nicht mehr so gut wie früher.

Hier kann eine sogenannte Wohnraumanpassung notwendig und sinnvoll sein. Diese Anpassung kann Ihnen dabei helfen, Ihre Wohnung an die veränderten Fähigkeiten und Bedürfnisse anzupassen – egal ob im Alter, bei Behinderung oder Krankheit. Oftmals sind schon einfache Maßnahmen eine große Hilfe: Die Entfernung von Türschwellen, das Anbringen von Haltegriffen im Bad oder die Überprüfung der Beleuchtung. Doch auch größere Umbaumaßnahmen, wie zum Beispiel der Einbau einer bodengleichen Dusche, sollten nicht ausgeschlossen werden. Vielmehr sollte man sich bereits rechtzeitig über entsprechende Anpassungsmöglichkeiten informieren, um später möglichst lange ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben führen zu können.

Durch eine Wohnraumanpassung können Alltagstätigkeiten erleichtert, Stürze und Unfälle vermieden und Möglichkeiten für eine Pflege im häuslichen Umfeld geschaffen werden. Das Landratsamt Landsberg bietet deshalb seit Januar 2016 eine kostenfreie und neutrale Wohnraumanpassungsberatung an. Diese

- wird durch speziell geschulte ehrenamtliche Berater/innen erbracht.
- findet nach telefonischer Anmeldung statt und wird als Hausbesuch durchgeführt.
- ist unverbindlich – Sie entscheiden also selbst über die Umsetzung der Maßnahmen.
- ist kostenfrei – wenn Sie weitere Fachleute, wie zum Beispiel Handwerker oder Architekten, hinzuziehen, kann für diese selbstverständlich ein Honorar anfallen.
- ist vertraulich – nichts von dem, was Sie den Beraterinnen und Beratern erzählen, wird ohne Ihr Einverständnis an andere Stellen weitergegeben.

Grundsätzlich beginnt Wohnraumanpassung bereits am Garagentor und umfasst beim Wohngebäude neben dem Wohnbereich auch den Hauseingang-, Keller- und Treppenbereich. Sie bestimmen aber natürlich selbst, welche Bereiche in Ihrer Wohnung bzw. in Ihrem Haus betrachtet werden sollen.

Das Beratungsangebot des Landratsamtes umfasst:

- Beratung zu Hilfsmitteln
- Informationen über mögliche Umbaumaßnahmen
- Informationen über Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei der Kontaktaufnahme mit Handwerkern und anderen Fachleuten.

Wenn Sie an einer Wohnraumanpassungsberatung interessiert sind, nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit dem Landratsamt Landsberg auf:

Herr Rais Parsi Telefon: 08191 / 129-234 E-Mail: pajam.rais-parsi@lra-ll.bayern.de

Kindertagesstätte Igling - Mitarbeiterin gesucht

Die Gemeinde Igling sucht, auf Grund von personellen Veränderungen, ab sofort für die Kindertagesstätte eine Kinderpflegerin oder Erzieherin für ca. 7,5 -10 Stunden pro Woche. Vielleicht ist diese Stundenzahl, gerade auch für Beschäftigte die sich im Erziehungsurlaub befinden, eine Chance um wieder langsam ins Berufsleben zurück zu kehren.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten Sie, sich bei der Leiterin der Kindertagesstätte Igling, Frau Söldner, 08248-1047 oder bei Bürgermeister Först 08248-471, zu melden.

Das orientalische Zackenschötchen

(*Bunias orientalis*)

Herkunft

Das Zackenschötchen stammt ursprünglich aus Osteuropa und Westasien

Erscheinungsbild

Die Staude ist 2- bis mehrjährig mit einer Wuchshöhe bis zu 1 ½ Meter, 4 cm dick. Die Blätter sind ähnlich dem Löwenzahn, jedoch größer und anders gezahnt. Leuchtend gelbe, süßlich riechende Blüten in kugelförmigen Blütengruppen. Die Früchte sind ca. 5 mm groß, kugelförmig mit kleinen gebogenen Zacken. Die Samen sind mehrjährig keimfähig. Pfahlwurzeln bis zu 20 cm tief in der Erde. Wird im Blütestatus oft mit Raps verwechselt.



Orientalische Zackenschötchen Anfang April (Bild: W. Wohlers, JKI)

Verbreitung

Verbreitet sich sehr schnell durch Samen und Wurzeltriebe. Vor allem aber durch Transport von Wurzelstücken in verunreinigter Erde und Samenstände im Wiesenschnitt.

Die Pflanzen haben einen scharfen, rettichartigen Geschmack und daher in unseren Breitengraden wenige natürliche Fressfeinde; Pferde, Wild, Insekten und auch Schnecken verschmähen es. Esel und Rinder fressen das Zackenschötchen. Schafe und Wildschweine transportieren und verbreiten es durch ihr dickes Fell. Text: Alexander Leichtfuss

Äpfel von der Streuobstwiese – köstlich und gesund

Im Herbst letzten Jahres habe ich von der Streuobstwiese mit dem Apfelpflücker einige Kilo der verschiedenen Apfelsorten geerntet. In Kisten im Keller kühl gelagert habe ich seitdem keine Äpfel gekauft. Ob frisch verzehrt oder zu Kuchen oder Apfelmus verarbeitet waren die Äpfel ein Genuss und garantiert ungespritzt. Ein gelegentliches Kontrollieren der Kisten auf faulige Früchte –mehr Arbeit ist nicht nötig. Die Äpfel meiner Spalierbäume sind auch sehr lecker, aber leider nicht so zahlreich. Die Äpfel der Streuobstwiese waren mir daher eine willkommene Aufstockung.

Wer ebenfalls Interesse an Äpfeln der Streuobstwiese hat und bereit ist die Patenschaft für einen oder mehrere Bäume zu übernehmen, sollte sich bereits jetzt anmelden. Info zur Patenschaft erhalten Sie bei den Gartenfreunden . Vorstand Gerhard Schurr oder bei Claudia Lorenzer

Einladung zum Vortrag von Thomas Janscheck

“Was die Alten noch wussten und die Jungen wieder interessiert“

Als Profi für die Mythologie und Symbolik von Heilpflanzen, Bäumen und anderen Pflanzen kann der Referent und Buchautor Thomas Janscheck einiges über deren Ursprung berichten. Mit seiner Liebe und Verbundenheit zu den heimischen Pflanzen gelingt es ihm immer wieder, überliefertes Wissen, das in unserer modernen Zeit bei vielen in Vergessenheit geraten ist, uns wieder näher zu bringen. So wird er auch in humorvollen Anekdoten verpackt erklären, was es mit Mistelzweigen, dem Rosenkranz, dem Baumwecken und vielem mehr auf sich hat.

Gleich im Anschluss an die Jahreshauptversammlung beginnt dieser interessante Vortrag am Montag, den 11. April 2016 um 20 Uhr im Saal des Gasthofes „Weißes Lamm“ in Igling. Beginn ist um 20.00 Uhr im Saal. Der Eintritt ist frei! Die Gartenfreunde würden sich über einen zahlreichen Besuch, auch von Nichtmitgliedern freuen. Die Vorstandschaft

JHV Gartenfreunde

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Gartenfreunde.

Am Montag, den 11. April 2016 findet die Versammlung um 19.00 Uhr im Weißen Lamm / Saal statt. Nach der Begrüßung und den Berichten der Vorstandschaft besteht noch die Möglichkeit Fragen zu stellen bzw. Vorschläge zu machen. Da sich an die JHV der Vortrag von Herrn Thomas Janscheck anschließt bittet die Vorstandschaft um Verständnis, wenn die Versammlung kompakt abgehalten wird. Um ein zahlreiches Erscheinen bittet die Vorstandschaft. Der Vorstand. Gerhard Schurr

Sie wollen rundum abgesichert sein?

Richtig vorsorgen ist gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten. Lassen Sie uns Ihre Fragen doch ausführlich und in aller Ruhe besprechen.



Hans Guessbacher

Allianz Generalagentur
Ahornallee 2a
86899 Landsberg am Lech

hans.guessbacher@allianz.de
www.allianz-guessbacher.de

Tel. 0 81 91.4 01 85 10
Fax 0 81 91.4 01 85 25

Allianz

Alles Tomate oder was?

Wie bereits im letzten Dorfblatt angekündigt, findet am 06. Mai 2016 eine Pflanzentauschaktion der besonderen Art statt.

Hierzu werden alle Gärtner/innen gebeten, Jungpflanzen zum Tausch zur Verfügung zu stellen. Die Pflanzen können ab 02. Mai beim Vorstand Gerhard Schurr (Unteriglinger Str. 7) oder Claudia Lorenzer (Nelkenweg 2) abgegeben werden oder am 06. Mai direkt zur Pflanzentauschaktion mitgebracht werden. (Sortenbezeichnung anbringen!)

Die GARTENFREUNDE IGLING - HOLZHAUSEN werden selbst auch Tomaten und andere Pflanzen besonderer Art zum Ausprobieren für Terrasse /Balkon und Garten bereitstellen. (Die Sorten lassen sich alle wieder selbst vermehren- keine Hybrid Sorten)

Die Pflanzentauschaktion findet am Gasthof Weißes Lamm, Unteriglinger Str. von 15.00 bis 19.00 Uhr statt. Bei Kaffee und Kuchen werden bestimmt interessante Gespräche und Gartenlatein getauscht.

Auf ein reges Interesse und rege Teilnahme hofft der Vorstand der Gartenfreunde Igling – Holzhausen.

Text: Claudia Lorenzer

Gartenfreunde Igling – Holzhausen

SAATGUT-GÄRTNERLATEIN

Dunkelkeimer müssen lichtdicht mit Erde abgedeckt werden; Dazu zählen Kürbis, Melone, Gurke, Petersilie und Schnittlauch.

Lichtkeimer werden nicht mit Erde bedeckt, sondern vor dem Überbrausen nur festgedrückt damit sie gute Bodenhaftung haben. Dazu gehören Basilikum, Thymian, Dill, Sellerie, Salat und die Sommerblumen, Fleißiges Lieschen, Elfenpiegel.

Kaltkeimer müssen über längere Zeit frostigen Temperaturen ausgesetzt sein um zu keimen. Man sät sie zwischen Oktober und März in Töpfe und stellt diese im Garten kühl, aber windgeschützt auf. Nach Einsetzen der ersten Wärmeperiode beginnen sie zu keimen. Dazu zählen Adonisröschen, Alpendistel, Christrose,

Enzian, Kuhschelle, Glockenblume, Schlüsselblume, Primeln und Tränendes Herz.

Samenfeste Sorten kann man sicher weitervermehren. Sie geben ihre Eigenschaften an ihre Nachkommen weiter. Rein optisch lässt sich allerdings nicht erkennen ob eine Sorte samenfest ist. Bei Lokalsorten einer Gegend, alten gärtnerischen Zuchtsorten und neuen Sorten aus biologischer Züchtung ist das aber wahrscheinlich. Hybridsaatgut (F1-Saatgut) muss man stets neu kaufen. Hinweis: Pflanzentausch am 06. Mai 2016 am Gasthaus Lamm von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Gerhard Schurr

Gartenfreunde Igling – Holzhausen

Bauernregeln für März:

Wenn's donnert um Kunigund,
treibt's der Winter bunt;
Taut's im März nach Sommerart,
kriegt April 'nen weißen Bart;
Gertrud bringt uns die Störche her,
Bartholomäus macht ihre Nester wieder leer;
St. Benedikt macht die Möhren dick;
Schlägt im März grün der Fink,
ist das so ein gefährlich Ding;

Bauernregeln für April:

Oft schneit Ambrosius dem Bauern auf den Fuß;
Warmer Aprilregen bringt großen Segen;
zu St. Georg soll sich's Korn so recken,
dass sich eine Krähe kann verstecken;
Leg erst nach St. Markus Bohnen,
er wird dir's reichlich lohnen;
Je früher im April der Schlehdorn blüht,
desto eher vor Jakob die Ernte glüht.

100-jähriger Kalender für den März

1.-7. rau, kalt und windig;
8.-17. sehr kalt, kein Schnee;
18.-19. Wind, Schnee und Regen;
20.-21. klar, vormittags sehr kalt;
22.-31. frostig, aber wenig Schnee,
tagsüber meist schön.

Für den April:

1.-16. Morgens frostig, tagsüber
raues Wetter, teilweise mit Schnee;
17.-22. linderes Wetter mit Regen;
23.-28. raues Wetter mit Reif;
29.-30. besser,
es wird schön und warm.

Gerhard Schurr
Auszug aus dem praktischen
Gartenkalender

Vorankündigung:

Die Gartenfreunde planen eine Fahrt zur Insel Mainau. Am Sonntag, den 29. Mai 2016. (Inselfest mit Ausstellung für den Gartenliebhaber) Näheres in der nächsten Dorfblattausgabe und an den Anschlagtafeln bzw. beim Vorstand Gerhard Schurr



Steuererklärung? Wir machen das.

**Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.**

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstelle
Juliane Plußsollner
Teilweg 1
86862 Großkitzighofen
Telefon: 08248 902 7936
Juliane.Plusssollner@vlh.de

Vereinbaren Sie einen Termin!
Gerne berate ich Sie
auch bei Ihnen zu Hause



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Kauferinger Marionettentheater sucht Spieler

Das Kauferinger Marionettentheater „Am Schnürl“ hat sich für das Jahr 2016 ein neues Projekt vorgenommen: „Heini Weltenbummler und der Zauberhut“ – ein lustiges und spannendes Marionettenspiel für Erwachsene und Kinder. Hierzu werden noch neue Spieler gesucht.

Wer Lust hat, in die fantastische kleine Theaterwelt der Marionettenpuppen einzutauchen, ist gerne zum Schnuppern eingeladen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Treffen- und Probenzeit jeden Donnerstag ab 19 Uhr im TaG-Theater in Kaufering, direkt neben der Grundschule (Zufahrt über den Schulhof an der Bayerstraße).

Kontakt:

Frau Marlies Brambach,
Tel. 08191-8264
www.amschnuerl.de



Den Verlauf der Nahwärmeversorgung sieht man im Winter deutlich auf der Iglinger Flur

Bild: Simpert Morgenländer

Suchen 3-4 Zimmer-Wohnung mit ca. 70qm ab Frühjahr 2016 in Igling/ Holzhausen und Umgebung.

Angebote bitte an die Telefonnummer 0162/6927921 richten. Danke!

Neueröffnung Fachfußpflege Christine Bertler

Wie es dazu kam. Selber habe ich gute Erfahrungen mit der Fußreflexzonenmassage erlebt, die meine Gesundheit positiv beeinflusst hat. Ich war sehr beeindruckt vom Erfolg dieser Behandlung, die einfach gut für Körper Geist und Seele ist. Dadurch habe ich mich intensiv mit dieser Therapie beschäftigt. Demnach basiert Fußreflexzonenmassage auf der Annahme, dass jedes Organ, jeder Muskel und alle

Knochen über Reflexbahnen mit unseren Füßen in Wechselbeziehung stehen und die einzelnen Reflexzonen auf den Fußsohlen bestimmten Organen zugeordnet sind. Der Therapeut setzt mit den Fingern an diesen Reflexzonen an, massiert und drückt sie - und übt auf diese Weise Reize aus. Diese sollen auf das jeweils zugehörige Organ positiv einwirken: dessen Durchblutung steigern, die

Selbstheilungskräfte anregen und so die Erkrankung lindern. Vor ca. 3 Jahren habe ich mich schließlich entschlossen die Fußreflexzonenmassage professionell zu erlernen. Da die Arbeit mit den Patienten mir stets große Freude bereitet und mich Füße schon immer fasziniert haben, wollte ich mein Wohlfühl Angebot erweitern. Da auch wegen Fußpflege Nachfragen kamen, entschloss ich mich schließlich, eine weitere Ausbildung in der Fachfußpflege zu machen.



Mein Angebot beinhaltet:

- Schneiden und Glätten der Nägel
- Abtragen von Hornhaut
- Entfernen von Hühneraugen
- Behandlung von eingewachsenen Nägeln auf sanfter Art
- Spangentechnik nach sanfter Art
- Auf Wunsch Lackieren der Fußnägel
- Fußreflexzonenmassage

Meine Praxis befindet sich in der Oberiglingerstr. 2 in Igling. Biete auch Mobile Behandlung bequem bei Ihnen zu Hause an.

Terminvereinbarung unter: Tel. 0 82 48 / 96 82 43
Mobil 01 75 / 4 00 87 71



Raiffeisenbank Singoldtal eG

Geschäftsstellen in Igling und Holzhausen

- ✓ Selbstverständlich mit dem Girokonto
- ✓ Direkt, sicher und einfach
- ✓ Einheitliches Bezahlfverfahren der deutschen Banken

Söldner neuer Meister in Igling

Tischtennis:

Thomas Söldner hat überraschend die zum Jahresende 2015 ausgetragene Iglinger Vereinsmeisterschaft

der Abteilung Tischtennis gewonnen.

In dem Turnier mit diesmal 16 Teilnehmern setzte sich damit erstmals ein Spieler aus Holzhausen durch.



Thomas Söldner (Mitte) hat die Iglinger Vereinsmeisterschaften gewonnen. Günther Nahr (rechts) erreichte den 2. Platz, Michael Pecka (links) wurde Dritter / Bild: Pecka

Die Platzierungen:

1. Thomas Söldner
2. Günther Nahr
3. Michael Pecka
4. Bernd Storhas
5. Dino Knopp
6. Joachim Hoppe
7. Max Unger

8. Thomas Stoll
9. Lou Fischer
10. Hans Scheibner
11. Manuel Stecker
12. Friedhelm Peters
13. Georg Sebasta
14. Franz Burmberger
15. Christian Orr
16. Tina Orr

Söldner, der in Iglings 2. Mannschaft am vorderen Paarkreuz spielt, präsentierte sich im Turnierverlauf zum richtigen Zeitpunkt spiel- und nervenstark. Er verlor in der Vorrunde zwar gegen Michael Pecka und musste sich in der anschließenden Gruppenphase Bernd Storhas geschlagen geben. Im Halbfinale setzte er sich dann aber gegen Pecka durch und ließ Günther Nahr im Finale keine Chance. Der Sieger der Vorjahre, Christian Possmann, war bei den Vereinsmeisterschaften diesmal nicht angetreten. Text Peka

Rücken Fit

Möchten Sie ihrem Rücken Gutes tun? Verspannt im Nacken, Schwierigkeiten beim Beugen? Dann werden wir **gemeinsam aktiv**.

Mit gezielten Gymnastikübungen dehnen, kräftigen und mobilisieren wir unser Muskelkorsett, dadurch erfahren Sie ein besseres Körpergefühl und eine bessere Körperhaltung, damit auch Sie im Alltag Rückgrat behalten.

Mittwoch: 06.04.2016

Gebühr für 10 Abende: Vereinsmitglieder 40,- Euro / Nichtmitglieder 45,-Euro

Ort: Sporthalle Igling

Bitte mitbringen: Handtuch, kleines Kissen, Getränk

Kurs 1: 18.15 Uhr – 19.15 Uhr

Kurs 2: 19.30 Uhr - 20.30 Uhr

Info und **Anmeldung** bei: Monika Riederer unter Tel. 08248 – 465, bei Gudrun Glatz -901 941 oder Elisabeth Rid -1576

Die Krankenkassen erstatten die Kursgebühren für diese präventive Maßnahme von 80% bis 100% oder verteilen Bonuspunkte.

Schwungvoll zu mehr Fitness

Freue dich auf das Bewegungserlebnis mit dem „smovey-Vibroswing“. Mit Hilfe der smoveys wird sowohl der Körper als auch der Geist belebt und aktiviert.

Komm und schwing mit!

Kurstermine: am 03.03.16 um 18.30 Uhr, am 10.03.16 um 17.30 Uhr, am 16.03.16 um 18.30 Uhr und am 24.03.16 um 18.30 Uhr

Ort: Sporthalle Igling

Gebühr: Vereinsmitglieder 16.- Euro / Nichtmitglieder 21.- Euro

Info und **Anmeldung** bei Elisabeth Rid unter Tel. 08248 - 1576

BMW - Kurs Bauch muss weg!

Hallo Du!

Gegen Frühjahrsmüdigkeit kannst du etwas tun! Komm zum BMW-Kurs und bring dich in Form. Durch muskelkräftigendes Training der Problemzonen " Bauch, Beine, Po" soll dein Körper wieder fitter werden. Ergänzend dazu werden auch Arme und Rücken gekräftigt.

Hast du Lust mitzumachen, dann melde dich jetzt an!

Gebühr für 10 Trainingseinheiten:
Mitglieder 20,-€

Nichtmitglieder 25,-€

Kursbeginn: 11.04.2016

Ort: Schulturnhalle Igling

Anmeldung: Monika Riederer

Tel.: 08248-465



Pfarrkirche Unterigling mit Zugspitze

Bild: Simpert Morgenländer

Erste Fußballmannschaft vor 80 Jahren



Die Aufnahme zeigt die ersatzgeschwächte Elf aus dem Jahre 1936 und wurde hinterm Stadel des Bauernhofes Gerum (Wiederbauer) gemacht.
 stehend v.links: **Mathias Sirch, Franz und Alois Lang, Johann Gerum, Ulrich Hefele und Johann Steiner.** zweite Reihe v.links: **Ambros Spatz, Mathias Schwab und Josef Spreigl.** vorne sitzend v.links: **Martin Rid, Martin Steiger und Sebastian Rid**
 Foto: Archiv

Martin Steiger aus Hohenpeißenberg, ein Enkel von Wagnermeister Cyprian Schuster auf Hs.Nr. 48 (heute Unteriglinger Straße 53) verbrachte die großen Ferien in den 1930 Jahren immer bei seinem Großvater in Unterigling. Diese Aufzeichnung von ihm aus dem Jahre 1936 befindet sich im Besitz des Arbeitskreises Geschichte:

Es begann in den großen Ferien 1934, in unseren Lausbubenjahren, dass wir zum ersten mal auf den Gedanken kamen, die Fußballkickerei auf der wenig belebten Dorfstraße oder auf den Bauernhöfen aufzugeben, um sie auf die Wiesen hinter den Scheunen der Gehöfte zu verlegen. Waren es erst nur verschwitzte Jacken und Pullover, die die Tore darstellen sollten, so wurden später von den Bauernsöhnen, sehr zum Leidwesen ihrer Väter, aus Stangen, die für Zäune vorgesehen waren, die ersten Tore angefertigt. Das Zurechtzimmern dieser Tore erledigte mit erhobenem Zeigefinger mein Großvater. Er wollte damit zum Ausdruck bringen, dass er für unser Fußballspielen zwar Verständnis hat, nicht aber mit den Bauern des Dorfes in Konflikt geraten möchte, die ihre Stangen vermissen werden. Dazu kam es aber nicht. Andere Hemmnisse traten auf.

Die Väter, in der Mehrzahl fleißige Bauern, sorgten sich um ihre Söhne,

die ihre Kräfte beim Fußballspiel verschleuderten, anstatt mit der Arbeit auf dem Bauernhof, obwohl wir Ferien hatten. So kam es, dass wir die Tore nebst Fußballplatz öfter wechseln mussten, weil wir den Grasflächen zuviel Schaden zufügten.

Eine einheitliche Kleidung (Dress) gab es nicht. Jeder trug das, was Mutter und Vater für standesgemäß richtig hielten. Auch der Pfarrer hatte ein Wort mitzureden. Als wir einmal ein Fußballspiel gegen die Jugend von Kaufering/Bahnhof ansetzten, der Beginn jedoch am Sonntagnachmittag in die Zeit der Christenlehre mit anschließender Andacht fiel, gab es ein böses Donnerwetter von der Kanzel. Wir hatten unter uns abgesprochen nach dem Ende der Christenlehre die Kirche zu verlassen, um mit dem Fahrrad rechtzeitig nach Kaufe-

ring zu kommen. Der größte Teil von uns hielt sich an diese Anweisung. Da aber die Eltern mancher Spieler ebenfalls in der Kirche waren und streng auf die Einhaltung der kirchlichen Prinzipien ihrer Söhne achteten, blieben diese in ihrer Angst in den Bänken sitzen. Wir radelten dann mit sieben Mann nach Kaufering und verloren das Spiel zweistellig. Nach den erzürnten Worten des Pfarrers verlegten wir dann die Spiele auf den späten Sonntagnachmittag.

Auch wenn unsere Fußballspiele nur der Unterhaltung dienten, keiner Punktebewertung oder festen Terminen unterlagen, ja wir nicht einmal die Spielregeln beherrschten, so waren wir doch mit großem Eifer bei der Sache und kämpften für Unterigling. Unsere Gegner waren die meist unter den selben Verhältnissen und Voraussetzungen spielenden Dorfbuben aus Großkitzighofen und Kaufering. Leider konnte ich den weiteren Werdegang der Unteriglinger Fußballjugend nicht fortsetzen, da ich in meiner Heimat Hohenpeissenberg die Lehre als Bergmann antreten musste.

Ludwig Ziegler u. Josefine Lang

KINDER-KLEIDER-MARKT



Igling

Turnhalle der Grundschule

Samstag, 12.03.2016
von 11 - 13 Uhr

Verkauf für Schwangere:
9:30 Uhr - 10:30 Uhr
(1 Begleitperson, Mutterpass mitbringen!)

Wir verkaufen:
Bekleidung für Frühjahr/Sommer - Baby/Kind bis Gr. 146,
Kleinkindbedarf, Umstandsmoden, Autositze, Räder,
Kinderwagen, Spielsachen, Spiele, Bücher, DVDs u.v.m.

Nummernvergabe:

Dienstag, den 01.03.2016 ab 20:00 Uhr
☎ 0162 59272-33 ☎ 0162 59272-68 ☎ 0162 59272-59
Bitte beachten: Wir haben neue Telefonnummern!

Abgabe der Ware: Freitag, 11.03.16 von 15:00 – 17:00 Uhr
Abholung: Samstag, 12.03.16 von 17:00 – 17:45 Uhr

Der Kindergarten erhält 15% vom Verkaufspreis und 10% zusätzlich auf den Verkaufspreis.



Alle Informationen unter www.kinderkleidermarkt-igling.de

„Besinnliche Adventsstunde“

„Ein Stern als Wegweiser“ war das Geschenk der Vorschulkinder an alle Kinder, Eltern und Besucher des Adventsgottesdienstes am Freitagnachmittag vor dem 3. Adventsonntag in

Spuren sind nach dem Sturm verwischt. Zum Glück gibt es einen hell leuchtenden Stern am Himmel, dem folgen sie, finden zurück zum Stall und sind gerettet.



Die Vorschulkinder spielen die Weihnachtsgeschichte nach / Bild: KITA-Team

Herr Diakon Thomas Knill gelang es sehr gut, gemeinsam mit den Kindern diese Geschichte auch im Hinblick auf die Weihnachtsgeschichte den Kindern näher zu bringen. Ein Stern als Wegweiser half auch den Hirten und Königen, den Weg zur Krippe zu finden. Ja Jesus selbst ist der Stern, das Licht, der uns den Weg zeigt in dunkler Nacht. Er

der Pfarrkirche St. Johann in Holzhausen. Alle durften Anteil nehmen, Adventslieder singen und ein wunderschönes Theaterstück der Vorschulkinder erleben. Eine Sternmeditation, begleitet und untermalt mit Instrumenten, stimmte uns in die Geschichte ein:

Zwei Hirtenmädchen, Leni und Martina mit ihren Schafen, verlieren die Orientierung im Schneesturm und drohen zu erfrieren. Alle Wege und

gibt uns Orientierung in unserem Leben, ihm dürfen wir folgen.

Als kleine Erinnerung an diese besinnliche Adventsstunde wurden alle Familien mit einem kleinen „Fröbelstern“, vom Kita-Personal liebevoll gefaltet, beschenkt. Danke an alle, die dies ermöglicht haben, auf so schöne Art und Weise, abseits von Hektik und Stress, den Advent zu feiern!

Text: Gabriele Söldner

Mit Sockenstricken soziale Projekte und Einrichtungen unterstützen

Es gibt ihn noch, den „hilfsbereiten Menschen“, der in seiner Freizeit soziale Projekte und soziale Einrichtungen unterstützt. So auch bei uns in Igling!

Frau Rosi Zeitz, wohnhaft in der Römerstraße 28, ist so eine gute Seele. Kurz vor Weihnachten erhielt ich einen Korb voll mit selbstgestrickten Kinderwollsockchen in den Größen 20 – 35, die ich zum Aufbessern der Spielgeldkasse auf Spendenbasis an interessierte Eltern weitergeben konnte. So kam bis jetzt eine Summe von 135,50 € zusammen. Vergangene Woche bedankte ich mich persönlich mit einem kleinen Blumengruß bei ihr und siehe da, ich ging mit weiteren Paar Socken in der Tasche zurück (die wir wieder auf Spendenbasis anbieten können).....einen



herzlichen Dank an Sie, liebe Frau Zeitz, im Namen aller Kita-Familien, des Trägers und des Kita-Teams!!!

Text und Bild: Gabriele Söldner

Nikolausfeier im Kindergarten

Am 07.12.2015 warteten die Kindergartenkinder gespannt auf den Besuch des Bischofs Nikolaus. Er kündigte seinen Besuch schon von Ferne mit Glockentönen an. Die Kin-



Bischof Nikolaus besucht die Kindergartenkinder / Bild: Patricia Holl

dergartenkinder trugen ihm Lieder, ein Gedicht und ein Fingerspiel vor. Der Bischof Nikolaus las aus seinem goldenen Buch vor und lobte ihre Taten. Zum Schluss leerte er seinen Nikolaussack und beschenkte jedes Kind.

Text: Silke Schell



DIE SONNE SCHEINT FÜR ALLE!

Und Sie kaufen immer noch Ihren Strom für 28 Cent?

Mit einer Photovoltaikanlage erzeugen Sie diesen für 12 Cent.

Für den nicht verbrauchten Strom bekommen Sie 12,8 Cent.

Auch ohne Strombatterie erreichen Sie bis zu 36% Eigenverbrauchsabdeckung.

Wir beraten Sie gerne!

Kelvinstraße 3
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191-94 43 01

www.solar-heisse.de

Stand September 2014

Unser Steinzeitfest

Ein „Steinzeitfest“ mit einer echten Höhle und einem Mammut und vielen lustigen Spielen, wie z.B. die „Mammutjagd“ war der Höhepunkt des Themenfaschings der Iglinger Kindergartenkinder in der Woche vom 25. - 29. Januar. Dabei durften sie sich als richtige Steinzeitmädchen oder -jungen verkleiden.



Die „Steinzeit-Menschen“ in ihrer Höhle
 Texte und Fotos Stephanie Baumann

Helau, der Fasching ist da!

Am 3. Februar waren im Kindergarten „Igling“ viele lustige Clowns, Piraten, Prinzessinnen Gestiefelte Kater, Eisprinzessinnen, usw., unterwegs. Nach ausgelassenem Tanz und witzigen Spielen hatten alle Hunger und „machten sich über das leckere Buffet her“, das die fleißigen Eltern spendiert hatten. Vielen D A N K!!




Ausgelassenes Faschingstreiben auch bei unseren Kleinsten. Viele schöne Kostüme waren zu sehen



Fönlagen beschenken den Fotografen außergewöhnliche Motive
 Bild: Gerhard Schurr

„Nah & regional ist besser.“



DORR-BIOMASSEHOF
www.dorr-biomassehof.de

Das Pelletswerk in Asch bei Landsberg:

„Unsere Pelletsqualität liegt klar im oberen Bereich der ENplus-Norm. Sie können daher absolut sicher sein, dass Sie von unserem Werk hervorragende Pellets bekommen.“

■ Sie erhalten 5% Rabatt als Miteigentümer des Pelletswerks.
 ■ Machen Sie bequem Ihre Preisanfrage unter www.dorr-biomassehof.de/anfrageformular oder rufen Sie uns an unter: **0831-540 273-0**

Wolfgang Keß, seit 2008
 Betriebsleiter des Pelletswerks

Staatliche Schulberatung

Fragen/Probleme zum (Zwischen-) Zeugnis und zu weiteren schulischen Angelegenheiten bietet für uns die Staatliche Schulberatungsstelle Oberbayern-West unter der Telefon-Nummer 089 98 29 55 – 120 und – 121 an.
 Auch können viele Informationen unter www.schulberatung.bayern.de abgerufen werden.

seit über 26 Jahren zu Ihren Diensten!

Lechrain - Schreib- & Bürobedarf



86899 Landsberg/Lech
 Iglinger Str. 9d

Tel.: 0 81 91 / 5 97 54
 Fax: 0 81 91 / 4 66 96



Alles für's Büro:

- kompl. Bürobedarf
- Direktlieferung
- Stempelanfertigung
- Fotokopien




Papeterie:

- Geschenkpapiere
- Glückwunschkarten
- Color Papiere

Wir haben durchgehend geöffnet!
 Mo - Fr 08:00 - 18:00 • Sa 08:30 - 12:30

Endlich wieder ein Kinderfasching

Nach 2 Jahren Pause konnte der SVI heuer wieder zum Kinderfasching einladen. Viele Kinder und Erwachsene fanden sich mit kreativ gestalteten Masken wie Cowboy, Indianer und

Prinzessin zum bunten Faschingstreiben in der dekorierten Sporthalle ein. Mit einem abwechslungsreichen Programm verging der Nachmittag mit Zeitungs- und Luftballontanz, Reise nach Jerusalem sowie nach Altersgruppen eingeteilten Polonaise - Schlangen im Flug. Die jeweiligen Sieger der einzelnen Wettbewerbe konnten sich von den vielen gesponserten Preisen etwas mit nach Hause nehmen. Fehlen durfte zwischen drin auch nicht der



Alle Kinder waren mit tollen Ideen beim Faschingstreiben dabei / Foto: Sandra Reiber

Bonbonregen. Aufgelockert wurde das Ganze durch die Motivation an die Eltern, Omas und Opas das Tanzbein mit den Kindern zusammen in der großen Runde zu schwingen. Fürs leibliche Wohl war bestens für diesen Nachmittag mit Krapfen, Muffins, Würstchen und Getränken gesorgt. Viel zu schnell ging die Zeit vorbei und mit der Abschlusspolonaise endete der diesjährige Kinderfasching auf ein Neues im nächsten Jahr.

Ein Dankeschön an alle maskierten Teilnehmer, ob klein oder etwas größer, die mit ihrem Besuch den Kinder- und Jugendfasching bereichert haben. Die Vorstandschaft des SV Igling bedankt sich herzlich bei allen ehrenamtlich engagierten Helfern des Kinderfaschings, den Wildgänsen für die Durchführung des Jugendfaschings, sowie bei allen Sponsoren.

Elisabeth Rid

Ein Feuerwerk aus Endorphinen beim Jugendfasching

Super Stimmung herrschte beim Iglinger Jugendfasching dank fetziger Musik und toller Verkleidungen. "Ein Hoch auf uns, auf dieses Leben" Dieses Hochgefühl flutete die Halle.

Sehr vielfältige Kostümierungen hatten sich die Jugendlichen ausgedacht. Gesichtet wurden Rotkäppchen, Pippi Langstrumpf und einige Clowns. An die Zwanzigerjahre er-



Super Stimmung herrschte wieder beim Iglinger Jugendfasching Foto: Sabine Adam

innerten einige elegante Diven mit bunten Bubikopffrisuren sowie korrekt gekleidete Herren der besseren Gesellschaft. Cowboys und Indianer fehlten natürlich nicht.

Dank der DJs Franz und Markus wurde die Stimmung in der Halle zum Brodeln gebracht, was aber auch angesichts tanzwütiger Teenies nicht schwer fiel.

Auch heuer präsentierten die Beatbrakers und danceaholics ihre aktuellen Choreografien. Die Mädchen zeigten, wie artistisch Tanzen sein kann. Sehr begehrt waren auch wieder die Glückslose, die bei den Gewinnern strahlende Gesichter hervor zauberten.

Das bewährte Organisationsteam der Wildgänse gab routiniert ihr Bestes für eine rundum gelungene Veranstaltung im passenden Faschingsambiente. Als dieser letzte Abend viel zu früh zu Ende war, verabschiedeten sich viele kleine und große Besucher mit großen Gefühlen und der Gewissheit, dass dieser Moment für immer bleibt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, fleißigen Helfern und unsere Familien. Ein Hoch auf uns, auf jetzt und ewig, auf einen Tag Unendlichkeit. Sabine Asam

Faschingsumzug 2016



Knapp 500 Teilnehmer mit ihren tollen, kreativen Wägen und die vielen Fußgruppen in ihren schönen, farbenfrohen Kostümen begeisterten auch in diesem Jahr wieder die fast 3000 Besucher.

Die Organisatoren des Umzugs bedanken sich bei allen Teilnehmern, bei allen Helferinnen und Helfern, die in irgendeiner Weise zum Gelingen des Faschingsumzugs beigetragen haben, recht herzlich.

Also, „Helau“ im Jahre 2018!



Jürgen Schmitz





Bei der zweiten Theatersaison in der Turnhalle ist der Teufel los!



Die Theaterspieler: stehend v.l.n.r.: **Gerhard Wilbiller, Helge Schneider, Sybille Kugelmann, Clemens Becherer, Andrea Rid und Christl Kramer**
 unten v.l.n.r.: **Lena-Maria Mayer, Jessica Wilbiller, Wolfgang Steiner und Judith Widmann** / Foto: Andrea Wetzl

Auch wenn der „Umzug“ vom Pfarrsaal in die Turnhalle als neuen Spielort in der vergangenen Saison mit vielen Vorplanungen und hohem Arbeitsaufwand verbunden war, ist der Teufel in diesem Jahr los – und zwar auf der Bühne: Denn die Stückauswahl fiel auf den Dreiakter „Im Pfarrhaus ist der Teufel los“ von Markus Scheble und Sebastian Kolb, der unter der Leitung von Eugen Sirch und Hannes Schneider inszeniert wird.

Nach der gelungenen Premiere der Turnhalle als neue Spielstätte im letzten Jahr finden auch heuer die Vorstellungen wieder dort statt. Die Entscheidung für die Turnhalle hatte sich rundum bewährt. Die Proben finden weiterhin dreimal wöchentlich im Pfarrsaal in Unterigling statt.

Doch nun zum Stück:

Stockkonservativ geht es zu im Pfarrhaus des Pfarrers Bürstel (gespielt von Gerhard Wilbiller) und seiner Haushälterin und Schwester Mechthild (Sybille Kugelmann). Jede Veränderung, Neuerung oder Modernisierung in der Pfarrgemeinde wird abgelehnt. Als sich Bürstel jedoch bei einem Treppensturz das Bein bricht und nun seinen Pflichten als Pfarrer vorübergehend nicht nachkommen

kann, schickt das Ordinariat eine Vertretung. Doch Aushilfspfarrer Wolf (Clemens Becherer) kommt in Lederkluft und mit Motorrad ins Pfarrhaus und bringt zu Bürstels Entsetzen ordentlich frischen Wind in die Pfarrgemeinde. Als dann auch noch die junge Jenny (Jessica Wilbiller) bei Pfarrer Wolf Schutz vor zwei zwie-

lichtigen Typen (Wolfgang Steiner und Helge Schneider) sucht und im Pfarrhaus um Zuflucht bittet, wird's erst so richtig turbulent...

In weiteren Rollen sind Andrea Rid, Christl Kramer, Judith Widmann und Lena-Maria Mayer zu sehen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Susanne Mayer
Theaterverein Igling

Die Spieltage im Überblick:

- Ostersonntag, 27. März 2016 (14.00 / 20.00 Uhr)
- Ostermontag, 28. März 2016
- Mittwoch, 30. März 2016
- Donnerstag, 31. März 2016
- Freitag, 01. April 2016
- Samstag, 02. April 2016 (jeweils 20.00 Uhr)

Platzreservierungen werden unter Tel. 08248 / 274 886 täglich ab 18.00 Uhr entgegen genommen.

Es gibt Wichtigeres im Leben, als beständig dessen Geschwindigkeit zu erhöhen.
Mahatma Gandhi
 (1869- 1948)



Geschäftsstelle Robert Finck

Loibachanger 16, 86859 Igling
 Telefon 08248 9019972, Fax 08248 9019973
 Mobil 0171 9366366, robert.finck@zuerich.de

Der schnellste Weg zu Ihrer Beratung

Wenn es um Versicherungen und Vorsorge geht, benötigt man einen Partner, der vor Ort ist, wenn man ihn braucht. Uns finden Sie gleich in Ihrer Nähe. Wir beraten Sie gewissenhaft und entwickeln flexible Lösungen, die auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Kompetent und mit einem beispielhaften Service. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.


 ZURICH®

Schnuppertag beim Tag der offenen Tür der Musikkapelle Holzhausen

Die Musikkapelle Holzhausen e.V. öffnet am Sonntag, den 10.04. ab 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Holzhausen ihre Türen.

Unser Ziel ist es, wieder einmal eine Vielzahl an neuen Nachwuchsmusikern zu finden, so dass wir in Kürze



Die Jungmusiker-Kapelle bei ihrem letzten Konzert 2012 / Foto: privat

Eingeladen sind alle interessierten Kinder (ab 9 Jahre), aber auch Erwachsene, verschiedene Instrumente der Kapelle auszuprobieren und sich über eine mögliche Ausbildung zu informieren.

Auch kleine Gäste sind herzlich willkommen, um evtl. eine musikalische Früherziehung zu ermöglichen.

wieder mit einer neuen „Holzhauser Jungmusik“ beginnen können.

Auf einen schönen, besucherreichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen freut sich die Musikkapelle Holzhausen e.V..

Für die Musikkapelle Holzhausen:
Gerald Benisch, Jugendvertreter

MIT- und FÜReinander Igling-Holzhausen

Als ich von Landsberg nach Igling gezogen bin erlebte ich am Beispiel meiner älteren Nachbarinnen wie beschwerlich es sein kann, in unserer Gemeinde ohne Auto oder Führerschein zu leben. Schon damals hatte ich die Idee, einen Mitfahr-Dienst zu organisieren, aber Vollzeit-Arbeit und ein Haus mit großem Garten nahmen mich so in Anspruch, dass ich dieses Vorhaben immer wieder aufgeschoben habe.

Nun im Ruhestand suche ich MitstreiterInnen für meine Idee einer lebendigen Nachbarschaftshilfe für ganz Igling und Holzhausen. Ich stelle mir eine politisch unabhängige Gemeinschaft vor, evtl. organisiert in einem gemeinnützigen Verein, die nicht nur Mitfahrdienste, sondern auch Verbraucher- und Seniorenberatung, Einkaufsdienste für Bedürftige, Hobby-Kurse, Wanderungen, Diskussionsrunden, Bücher/CD/DVD-Börse, gelegentliche Kinder- oder Altenbetreuung etc. anbietet. Ich finde es wichtig, alt und jung zusammenzubringen. Nicht jeder ist in der glücklichen Lage, in einer Großfamilie Unterstützung zu finden. Außerdem gibt es viele rüstige ältere MitbürgerInnen, die gerne ihre Erfahrung und Zeit einbringen würden, um dafür z. B. Unterweisung im Umgang mit Computern oder Smartphones zu bekommen.

Wenn Sie glauben, dass dieses Vorhaben nützlich und bereichernd für unsere Gemeinde ist, freue ich mich auf **ein Treffen am Mittwoch, 2.3.2016, 19.30 Uhr in Fischer's Restauration.**

Sollten Sie an diesem Tag keine Zeit haben rufen Sie mich bitte an, damit wir einen weiteren Termin zum Kennenlernen vereinbaren können: **Telefon 08248 585.**

Auf eine anregende Zusammenarbeit freut sich

Maria Sedelmayr

M

ein Start ins schnelle Internet

Jetzt zu M-net wechseln. Schnelles Internet erleben und sparen.

10 Mbit/s
24,⁹⁰
€ mtl.^{1,2}

Inkl. Telefon-Flatrate³

NEU in Ihrer Gemeinde

M-net
Mein Netz

¹⁾ Angebot gültig vom 01.06.15 bis 01.11.15 für Neukunden. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Einrichtungspreis 39,90 €; Versandkosten 9,90 €. Angebot in ausgewählten Tarifen. Eigener Verfügbarkeitscheck sowie weitere Informationen bei Ihrem M-net Partner vor Ort. In bestimmten Regionen gelten gesonderte Tarife. Alle Preise inkl. MwSt. ²⁾ Individuell verfügbare Maximalgeschwindigkeit variiert abhängig von der Anschlussadresse. ³⁾ Flatrate für Sprachverbindungen in das jeweilige Festnetz (ausgenommen Sonder- und Service-Rufnummern, überbrachte Anrufweiterleitungen, Verbindungen zu Online-Diensten und Datenverbindungen). Unternehmensliche Nutzung gemäß Leistungsbeschreibung.

Ihr M-net Partner vor Ort – wir beraten Sie gerne:

häusler funksysteme part

Unteriglinger Straße 8 in Igling
 Telefonische Voranmeldung unter 082 48-9 00 35
 Wir sind für Sie von Mo–Fr 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr erreichbar



Christbaumsammeln 2016



Die fleißige „Sammlertruppe“ am Treffpunkt / Foto: privat

Mit großem Tatendrang und vielen Einkehrschwüngen.

Auch heuer wurden wieder die ausgedienten Christbäume in Holzhausen eingesammelt. Eine 6-köpfige Mannschaft machte sich bei kaltem Winterwetter gegen 09.00 Uhr auf, um die am Straßenrand bereitgestellten Christbäume einzusammeln. In diesem Jahr wurde ein Rekordergebnis erzielt. Insgesamt 55 Bäume galt es, auf dem Anhänger zu verladen. Gleich dreimal musste zum Abladen

gefahren werden. An den vielen Einkehrstationen, die teilweise sehr liebevoll gestaltet waren, konnten sich die Christbaumsammler wieder stärken. Besonders bedanken wollen wir uns bei der Familie Rudhardt für die Zugmaschine und Anhänger und den Familien Benisch und Seitz für die kulinarische Versorgung. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr wieder so viele Holzhauser von unserem Angebot Gebrauch machen!

Norbert Mayr

Mitglieder- versammlung 2015



Norbert Mayr übergibt Gudrun Berstecher die Spende
Foto Maximilian Schuster

Am Freitag, den 27.11.2015 fand im Brauereigasthof Holzhausen die jährliche Mitgliederversammlung vom Freizeitverein Holzhausen statt. 87 Mitglieder fanden sich ein, um zu hören, wie das Vereinsjahr 2015 verlaufen ist. Unser 1. Vorstand Norbert Mayr begrüßte die anwesenden Mitglieder, den 1. Bürgermeister Günter Först, den 2. Bürgermeister Peter Blattner und Frau Gudrun Berstecher vom Verein „Freunde und Förderer von Regens Wagner Holzhausen“.

Es wurde festgestellt, dass nach fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit der Versammlung gegeben ist. In Gedenken der verstorbenen Mitglieder erhoben sich alle Teilnehmer der Mitgliederversammlung, um inne zu halten. Anschließend berichtete die Schriftführerin Brigitte Steinbrink über die 18 Aktivitäten des abgelaufenen Vereinsjahres. Unser Kassierer, Franz Schießl, erläuterte in seinem Kassenbericht die Einnahmen und Ausgaben der Veranstaltungen. Der Kassenprüfer Martin Port berichtete über die saubere und ordentliche Kassenführung und empfahl die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft. Die einstimmige Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft für das Wirtschaftsjahr 2015 durch die Mitgliederversammlung wurde gegeben.

Im Bericht des Vorstands bedankte sich Norbert für das Engagement einzelner Mitglieder, die mit ihren tatkräftigen Unterstützungen wieder zu gelungenen Veranstaltungen beigetragen haben. Da der Kassenbestand des Freizeitverein Holzhausen einen soliden Bestand aufweist, hat die Vorstandschaft beschlossen, dem Verein „Freunde und Förderer von

Ein erlebnisreicher Ausflug zur Lindauer Hafenweihnacht



Der Haupteingang zum Weihnachtsmarkt lädt ein / Foto: privat

Ein erlebnisreicher Ausflug zur Lindauer Hafenweihnacht

Am 3. Advent-Sonntag machten sich am frühen Nachmittag (13.30 Uhr) 47 Weihnachtsmarkt-Freunde auf den Weg nach Lindau. Nach 1 ½ stündiger Busfahrt erreichten wir unser Ziel. In der Adventzeit verwandelt sich Lindau zu einer Weihnachtsinsel. Der romantische Weihnachtsmarkt mit ca. 70 liebevoll geschmückten Marktständen entlang der Hafenterrasse

menade und mit dem Mangturm in der Mitte, erwartete uns mit heißem Glühwein, duftenden Plätzchen, knackiger Bratwurst, leuchtenden Weihnachtsschmuck und vorweihnachtlichen Produkten. Um 17.00 Uhr starteten wir in 2 Gruppen zu einer 1 ½ stündigen Stadtführung durch die Altstadt. In den verwinkelten Gassen konnten wir viel Bemerkenswertes über die Vergangenheit der Stadt erfahren. Auch beeindruckende Gebäude, wie das alte Rathaus, wurden von den Stadtführerinnen mit viel Sachverstand erläutert. Pünktlich um 21.30 Uhr ging es wieder zurück nach Holzhausen. Wir danken allen Teilnehmern für einen schönen vorweihnachtlichen Ausflug.

Norbert Mayr

Regens Wagner Holzhausen“ 200,00 Euro zu spenden. Die Spende wurde an die Vorsitzende, Frau Gudrun Berstecher, übergeben. Bürgermeister Günter Först dankte in seinen Grußworten dem Verein für die vielen Aktionen, die im Laufe dieses Jahres auf die Beine gestellt wurden, insbesondere die Teilnahme am Festumzug in Igling.

Im Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge“ wurden Wortmeldungen bezüglich Veranstaltungen für das Jahr 2016 beantwortet. Von allen Teilnehmern voller Freude erwartet, folgte die Siegerehrung des Kegeltourniers. Robert Schuster ehrte mit vielen Details zum Turnier und mit Witz die Sieger und glücklichen Gewinner der Tombola. Mit der Einladung zu einer gemeinsamen Brotzeit und einem Bilder-Potpourri der ver-

gangenen Veranstaltungen aus dem Vereinsjahr beendete unser 1. Vorstand Norbert Mayr die Mitgliederversammlung 2015.

Brigitte Steinbrink

Spiel- und Familientreff in Holzhausen



Sucht ihr für eure Kleinen noch ein paar Spielgefährten am Ort?

Möchtet ihr gern andere Mamas und Papas kennenlernen zum Reden, Erfahrungen austauschen...?

Vielleicht seid ihr mit euren Kindern erst hergezogen und kennt hier noch Niemanden? Dann seid ihr bei uns genau richtig!

Wir laden alle Mamas und Papas mit kleinen Kindern ganz herzlich ein zum gegenseitigen Kennenlernen, miteinander Spielen, Reden und Spaß haben.

Wer: Familien mit Kindern von Baby bis Kindergartenalter (~ 0 bis 6 Jahre), Alteingesessenen und neu zugezogen.

Wann: Ab sofort Freitags von 15:00 bis 16.30 Uhr

Wo: Im Feuerwehrhaus in Holzhausen (oberhalb der Rindenkapelle) Aufgepasst: Eingang ist hinterm Haus und dann Treppe hoch!

Bitte mitbringen:

Gute Laune, Hausschuhe oder Rutschsocken, evtl. kleine Brotzeit und Trinken.

Kommt einfach mal vorbei oder meldet euch bei Familie Billasch unter **Tel. 08241/ 8001367**.

Spannende und aufregende Spiele im Kickerturnier



Die Sieger im Doppel



Die Sieger im Einzel mit den Organisatoren Pia Lederle und Robert Schuster

Am 5. Januar fand traditionell unsere Auftaktveranstaltung, das Kickerturnier im Dorfgemeinschaftshaus statt. Die Organisatoren Pia Lederle und Robert Schuster nahmen die Auslosung der Paarungen und Gegner für das Doppeltturnier vor, das gegen 18.20 Uhr gestartet wurde. Insgesamt standen sich 8 Teams gegenüber, die sich im Spielmodus mit Lucky-Loser-Runde spannende, aufregende und interessante Spiele lieferten. Verblüffend war, dass die Losfee erneut zwei gleiche Paarungen wie im vergangenen Jahr 2015 zusammen führte. Die Paarung Hubert Fiedler/Robert Schuster - letztes Jahr Platz 3 - und die Paarung Doni Lederle/Thomas Böck - letztes Jahr Platz 2 im Turnier. Nach ca. 2 Stunden Turnierspielzeit standen sich diese zwei Teams im Endspiel gegenüber.

In einem aufregenden Match setzte sich das Team Hubert Fiedler/Robert Schuster klar im Finale durch und gewann das Doppeltturnier 2016. Erwähnenswert ist, dass das Siegerteam kein einziges Spiel im Doppeltturnier verlor.

Die Platzierungen im Doppel 2016:

1. Platz: Hubert Fiedler und Robert Schuster
2. Platz: Doni Lederle und Thomas Böck
3. Platz: Christian Fichtel und Andy März

Nach der Siegerehrung durch die Organisatoren fand direkt im Anschluss die Auslosung der Einzelpartien statt. Das Einzeltturnier startete um ca. 21.15 Uhr mit 16 Teilnehmern.

Gespannt waren alle, ob der Vorjahressieger Marvin Lederle sich wieder durchsetzen könnte. Und tatsächlich - er qualifizierte sich über die Lucky-Loser-Runde für das Endspiel. Dort traf er auf Stefan Söldner, der die anderen Kickerprofis in der Sieger-Runde klar besiegte. Jedoch im Endspiel setzte sich der Vorjahressieger Marvin Lederle gegen Stefan Söldner in zwei aufregenden Finalspielen durch und gewann gegen 1.00 Uhr das Einzeltturnier 2016. Danke an alle Unterstützer, Förderer, Teilnehmer, Fans und Gäste, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Bericht und Bilder: Robert Schuster

„Regens Wagner Holzhausen stellt sich vor“ Filmpremiere im Stadttheater Landsberg

Am 1. Dezember 2015 fand im Stadttheater Landsberg die Premiere des neuen Informationsfilms über Regens Wagner Holzhausen statt. Er ist als Projekt mit drei Studierenden der Hochschule für Angewandte Wissenschaften München entstanden: Sarah Knoll, Nikias Wacker und Andreas Nissel. Durch den Film führen als Moderatoren Patricia Frühholz und Manuel Pfof. Beide leben bei Regens Wagner Holzhausen und arbeiten in den Magnus-Werkstätten.

Der Zuschauerraum im Stadttheater war gut besetzt, denn die

Neugier auf das Ergebnis der Dreharbeiten war groß! Neben den Mitwirkenden und deren Angehörigen hatten sich auch zahlreiche Mitarbeiter und Freunde von Regens Wagner

Holzhausen eingefunden. Als Vertreter der Gemeinde war 2. Bürgermeister Peter Blattner anwesend.

Nach Begrüßung, einleitenden Worten und der Vorstellung des Filmteams durch Gesamtleiter Ulrich Hauser und die stellvertretende Gesamtleiterin Gabriele Kirschner kamen die „Macher“ des Films selbst zu



Sie freuen sich über den Erfolg und die Geschenke: Patricia Frühholz, Nikias Wacker, Sarah Knoll, Manuel Pfof, Andreas Nissel, Stefan Dörle (v. li.) / Bild Stephan Basener

Herzliche Einladung ...

... zur Mitgliederversammlung des Vereins „Freunde und Förderer von Regens Wagner Holzhausen“. Sie findet am Dienstag, 15. März ab 19:30 Uhr im Konferenzhaus in Haus St. Elisabeth statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!



Alle Holzhauser Bereiche von Regens Wagner Holzhausen werden sich beim Tag der offenen Tür den Gästen zeigen

Bild N. Hofmuth

... zum Tag der offenen Tür von Regens Wagner Holzhausen am Samstag, 30. April von 11:00 bis 17:00 Uhr. Alle Bereiche in Holzhausen können besichtigt werden: Heilpädagogisches Heim für Kinder und Jugendliche, Erwachsenenwohnbereich, Schule, Heilpädagogische Ta-

gesstätte, Werkstätte, Förderstätte, Tagesstätte für Senioren, Bioland-Gärtnerei, Bioland-Landwirtschaft, Wasserkraftwerke, Hackschnitzelheizung. Das Berufliche Ausbildungszentrum Landsberg ist mit einem Informationsstand vertreten. Über die gesamte Dauer der Veranstaltung zeigen wir wiederholt im Hauptgebäude und in den Magnus-Werkstätten

den 2015 gedrehten Informationsfilm über Regens Wagner Holzhausen (s.o.). Der Tag der offenen Tür wird mit einer Vernissage zur Ausstellung „Das Gesicht der Anderen“ feierlich eröffnet. Die gezeigten

Bilder sind in einem Workshop im November 2015 entstanden. Es handelte sich dabei um ein Angebot des Fördervereins. Als Anleiter stellten sich Gerhard und Mara Müller aus Weißenhorn sowie Rainer Schoder aus München zur Verfügung.

Wort. In launigen Worten erzählten sie, wie die Idee zum Film entstanden war. Was das Besondere daran ist – nämlich, dass der Film mit den Menschen gemacht wurde, um die es geht. Welche Arbeitsschritte in welcher Reihenfolge erforderlich waren, wo die Schwierigkeiten lagen und schließlich wem man alles für die gute Zusammenarbeit, Zuarbeit und Unterstützung zu danken habe. Unter anderem dem Dozenten Norbert Schindler sowie dem ehemaligen Bereichsleiter Stefan Dörle, der das Projekt begleitet hat. Und dann hieß es endlich: Film ab!

Unglaublich, wie schnell 28 Minuten vergehen können! Im Zuschauerraum des Stadttheaters herrschte atemlose Stille, allenfalls unterbrochen durch ein leises Lachen oder Raunen. Nach dem Abspann löste tosender Applaus die Spannung beim Filmteam in große Freude auf. Auch die beiden Hauptdarsteller Patricia Frühholz und Manuel Pfof mussten auf die Bühne und erhielten nochmals ihren eigenen, wohl verdienten Beifall. Mit einem Geschenk für jeden Einzelnen bedankten sich die Gesamtleitungen Hauser und Kirschner bei allen Beteiligten.

Beim Tag der offenen Tür am 30. April wird der Film der breiten Öffentlichkeit gezeigt. Texte: Anette Böckler

Aus dem Garten ... in die Küche ... auf den Tisch!

Seit vielen Jahren schon versorgt die Bioland-Gärtnerei der Magnus-Werkstätten Holzhausen das Umland mit hochwertigem Gemüse, auch mit



regelmäßig ins Haus gelieferten Abo-Kisten. Diese enthalten neben dem Gemüse auch Rezepte als Anregung für die Zubereitung der teils nicht alltäglichen Sorten wie Pastinaken oder Schwarzwurzeln. Die Rezepte – viele vegetarisch oder vegan, andere mit Fleisch oder Fisch – sind gut nachzukochen und haben vielen Kunden schon große Freude bereitet.

So entstand die Idee, sie in dem Gemüse-Kochbuch „Aus dem Garten ...in die Küche ...auf den Tisch!“ für die Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Ergänzt durch allerhand Wissenswertes über Herkunft, historischen Hintergrund, Eigenarten und Nährstoffe der einzelnen Gemüsesorten sowie wertvolle Gärtner Tipps stellt das Kochbuch (165 Rezepte von 30 Salat- und Gemüsearten) eine Bereicherung für jede Küche dar.

Birgit Thieme

REZEPT: Penne mit Aubergine

350 g Penne; 1 Kugel Mozzarella (Büffelmozzarella); 1 Aubergine; 4 Tomaten; 2 Knoblauchzehen; Olivenöl; Salz

Die Nudeln bissfest kochen. In der Zwischenzeit die Aubergine in nicht zu kleine Würfel schneiden und mit dem fein gehackten Knoblauch in Olivenöl anschmoren, bis sie weich sind. Dann salzen. Die vom Stielansatz befreiten Tomaten achteln und zu den Auberginen geben. Bei kleiner Hitze kurz mitdünsten (Tomaten sollen Saft abgeben, aber nicht zerkochen). Nudeln abgießen, vorsichtig unter die Sauce heben. Den in Würfel geschnittenen Mozzarella dazugeben, sofort servieren.

Bücherei News

Unteriglinger Str. 37/Rückgebäude
de Pfarrhof
E-Mail: Gemeindebuecherei.Ig-
ling@online.de

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Samstag:
WZ: 16.00 – 17.00 Uhr
SZ: 17.00 – 18.00 Uhr

Großer Bücherabverkauf

Der Abverkauf findet noch bis Ostern zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten der Bücherei statt. Bücher bereits ab 50 Cent erhältlich.

Zeitschriften

In unserer Bücherei finden sie folgende Zeitschriften.

- Garten Flora
- Landlust – Die schönsten Seiten des Landlebens
- TEST - Stiftung Warentest
- ÖKOTEST
- Zuhause Wohnen
- Vital – Welcome to Wellness
- Lecker
- Essen&Trinken für jeden Tag
- Meine Familie&ich – die besten Rezepte der Saison
- NEON – Das Magazin für junge Leute
- Gesund leben, Das Magazin für Körper, Geist und Seele
- Anna – Ideen zum Selbermachen

Sabine Schneider




Lächeln
ist einfach.



sparkasse-landsberg.de

Wenn einem der Finanzpartner
in jeder Situation mit einem Kredit
helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Landsberg-Dießen

Spende für die Spielgruppe Holzhausen

Herzlichen Dank an die beiden Bürgermeister Herrn Först und Herrn Blattner für ihre Spende zugunsten unserer Spielgruppe. Die Kinder haben sich sehr über die schönen neuen Spielsachen gefreut!

Spielgruppe Holzhausen

**Was ich nicht erlernt habe,
das habe ich erwandert.
Joh. Wolfgang von Goethe
(1749 - 1832)**

Landsberger Eltern-ABC

Rat und Tat für junge Familien



Vorträge im März:

- **Montag, 07. März**, 19.30 Uhr, AOK-Gebäude Landsberg, Baustein 14 "Kinder stark machen - mit allen Sinnen" (2 bis 3 Jahre);
- **Mittwoch, 09. März**, 19.30 Uhr, 16 bis 18 Uhr, HPT Landsberg, Hopfengartenstr. 2: „Spielend lernen Spielen lernen“;
- **Montag, 14. März**, 19.30 Uhr, AOK-Gebäude Landsberg, Baustein 9 "Spiel, Spaß und Förderung" (1 bis 2 Jahre);
- **Dienstag, 15. März**, 19.30 Uhr, Montessori-Schule Kaufering, Baustein 1a "Wir werden Eltern!" (Während der Schwangerschaft);

Vorträge im April:

- **Montag, 04. April**, 19.30 Uhr, AOK-Gebäude Landsberg, Baustein 3 „Vom Baby zum Kleinkind“ (6 Monate bis 2 Jahre);
- **Dienstag, 12. April**, 19.30 Uhr, Montessori-Schule Kaufering, Baustein 6 "Sprechen lernen leicht gemacht" (6 bis 18 Monate);
- **Dienstag, 19. April**, 19.30 Uhr, Montessori-Schule Kaufering, Baustein 12 "Trotzköpfe und Nein-Sager" (2 bis 3 Jahre);

Für die Altersgruppe der Kindergartenkinder bietet das Landsberger Eltern-ABC plus folgende Bausteine an:

- **Montag, 18. April**, 20.00 Uhr, AOK-Gebäude Landsberg, Baustein 5+ „Prinzesschen und Rabauken“ (5 bis 6 Jahre);
- **Dienstag, 26. April**, 20.00 Uhr, Montessori-Schule Kaufering, Baustein 2+ "Anleitung für große Kleinkinder" (3 bis 5 Jahre);

Daniela Hollrotter
Landsberger Eltern-ABC

Mehr unter: www.landsberger-eltern-abc.de und auf [facebook: Landsberger Eltern-ABC](https://www.facebook.com/Landsberger-Eltern-ABC)

Fördermitglieder gesucht

Bayerisches Rotes Kreuz sucht im Landkreis Landsberg am Lech neue Fördermitglieder

Ohne Sie läuft nichts - die Fördermitglieder des Roten Kreuzes.

Ihre Unterstützung macht es möglich, dass die 1863 von Henry Dunant gegründete Hilfsorganisation seit vielen Jahren effektiv in den Bereichen Sozialarbeit, Katastrophenschutz und Erste Hilfe wirken kann. Damit dies auch so bleibt, startet das Bayerische Rote Kreuz Kreisverband Landsberg am Lech ab Februar 2016 eine telefonische Mitgliederwerbaktion im Landkreis, die bis Ende des Jahres andauern wird.

Durch den Beitritt zum Roten Kreuz helfen die Mitglieder mit ihrem Beitrag die vielfältigen Dienstleistungen in unserem Landkreis sicherzustellen und auszubauen. Zu den konkreten Projekten in der nächsten Zeit zählen neben der Flüchtlingsarbeit und der Erneuerung der Ausrüstung der Einsatzteams, vor allem der Neubau des Katastrophenschutzgebäudes im Frauenwald in Landsberg für unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Doch der Sparkurs bei Kranken- und Pflegekassen und die sinkende finanzielle Unterstützung des Staates stellen das Rote Kreuz vor immer neue Herausforderungen, da immer mehr Menschen bedürftig werden.

Brauchen Sie Hilfe oder weitere Informationen über unsere Dienste, wenden Sie sich gerne an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im BRK-Haus in Landsberg.

Falls trotzdem Fragen oder Zweifel auftreten, wenn das Werbeteam bei ihnen anruft, kann ein Rückruf in der BRK-Geschäftsstelle bei unserer Fördermitgliederbetreuung, Frau Franke, unter der Nummer 08191/9188-27 Klarheit schaffen.

Schon jetzt möchte sich das Bayerische Rote Kreuz für das Verständnis und die Aufgeschlossenheit seitens der Bevölkerung im Landkreis Landsberg bedanken und bittet um die Unterstützung der Aktion.



Zuhause

ist es am schönsten!



Ihr ambulanter Pflegedienst

ANITA Kerner Kranken- und Altenpflege
GmbH & Co. KG
www.pflegedienst-kerner.de

86916 Kaufering · Tel. (0 81 91) 96 69 28
86836 Untermeitingen · Tel. (0 82 32) 966 90

Kranken- und Altenpflege

KERNER

Wir l(i)eben Pflege

Pressemitteilung BRK Landsberg

Runter vom Sofa und rauf auf die Spenderliege!“

Das ist das Motto der Spenderinnen und Spender des Blutspendedienstes des Bayerischen Roten Kreuzes. Dieses sollte für alle gelten, denn jeder kann ganz plötzlich auf eine lebenswichtige Blutspende angewiesen sein. Rund 2.500 Konserven werden täglich an Bayerns Kliniken gebraucht und das mit steigender Tendenz. Das bedeutet im Umkehrschluss, dass künftig mehr Spender gebraucht werden, denn Blut ist nicht künstlich herstellbar. Eine weitere Tatsache ist, dass lediglich 5,57% der bayerischen Bevölkerung überhaupt Blut spendet!

Derzeit nehmen jährlich rund 250.000 Menschen die Terminangebote beim Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes wahr. Um den ständig steigenden Bedarf an Blutkonserven decken zu können, bittet der BRK-Blutspendedienst nicht nur seine treuen Spender, an das Blutspenden zu denken und appelliert vor allem an all jene, die bisher noch kein Blut gespendet haben, sich einen Ruck zu geben und Blut zu spenden, denn damit wird Leben gerettet!

Diese Möglichkeit zur Blutspende haben sie im März:

**Di., 01.03. Dießen, Mehrzweckhalle, Baumschulweg;
17.00 bis 20.30 Uhr**

**Fr., 04.03. Fuchstal-Leeder, Mittelschule, Freybergstr. 34;
16.00 bis 20.00 Uhr**

**Mi., 16.03. Weil, Grund- u. Hauptschule, Schulstr. 11;
17.00 bis 20.00 Uhr**

**Fr., 18.03. Landsberg, BRK Haus, Max-Friesenegger-Str. 45;
16.00 bis 20.00 Uhr
und**

**Mo., 21.03. Landsberg, BRK Haus, Max-Friesenegger-Str. 45;
16.00 bis 20.00 Uhr**

**Di., 22.03. Reichling, Mehrzweckhalle, Keltenstr. 20;
16.00 bis 20.00 Uhr**

**Do., 24.03. Lengenfeld, Mehrzweckhalle, Am Wehrbach 24;
16.00 bis 19.30 Uhr**



Das Dach des Iglinger Bauhofes musste ausgetauscht werden. Die Arbeiten sind schon abgeschlossen

Bild Simpert Morgenländer



Regenbogen im Winter? In diesem Winterhalbjahr kein Wunder

Bild Simpert Morgenländer



„Ein-Euro-Spenden-Aktion“ der Sparkasse

Gemeinden Igling, Hurlach und Obermeitingen erhalten insgesamt 5.800 Euro

Auch in diesem Jahr erhielt wieder jede Gemeinde im Landkreis einen Euro je Bürger von der Sparkassen-Stiftung. Für die Gemeinden Igling, Hurlach und Obermeitingen bedeutet dies eine Spende von 2.500 Euro, 1.700 Euro, bzw. 1.600 Euro. Die Kommunen selbst unterbreiten Vorschläge, für welche Einrichtung die Zuwendung verwendet werden soll.

In Igling geht das Geld an die Katholische Landjugend, die Gartenfreunde Igling-Holzhausen, den Golfclub, die Musikkapelle Holzhausen und wird außerdem für Spielgeräte für die Kinderbetreuung sowie die Seniorenarbeit verwendet. Hurlach investiert das Geld in die Einrichtung und den Bestand der Bücherei. Obermeitingen nutzt die Spende für die gemeindliche Jugendarbeit sowie für die Jugendarbeit des Musikvereins und des SSV Obermeitingen.

 **Sparkasse Landsberg-Dießen**

Bild oben: Symbolische Spendenübergabe vor dem Iglinger Rathaus (v.l.): Sparkassen-Geschäftsstellenleiter Robert Schäfer, Karin Wild (Bücherei Hurlach), Bürgermeister Erwin Losert (Obermeitingen), Bürgermeister Günter Först (Igling) sowie Sparkassen-Bereichsleiter und stellvertretender Vorstand Lorenz Ellmayer

Wer kann mir einen alten Kassettenrekorder TK 845 Hi-Fi Stereo von Grundig untersuchen, der längere Zeit im Keller stand. Mittlerweile funktioniert er leider nicht mehr. Vielleicht besteht noch die Möglichkeit einer Reparatur, und kann dies dann auch übernehmen?

Ich würde mich drüber freuen: Edith Schmitz, Igling, vom schönen Östfeldweg 17, Telefon 08248 10 17

Müllabfuhr Restmüll

- Dienstag 01. + 15. + 30. März
- Dienstag 12. + 26. April

Müllabfuhr Biotonne

- Dienstag 08. + 22. März
- Dienstag 05. + 19. April

Gelbe Tonne

- Do. 03. März; Fr. 01. April;
- Do. 28. April

Verantwortlich: Fa. Kühl Recycling,
Service-Tel. 0800 - 40 200 40, Mail:
LL.GelbeTonne@kuehl-gruppe.de

Blaue Papiertonne

- Do. 24. März
- Do. 21. April

Wertstoffhof Igling

(südlich der Bahnlinie)
• Di. von 10.00 –12.00 Uhr
• Do. (WZ) von 10.00 –12.00 Uhr
• Do. (SZ) von 17.00 –19.00 Uhr
• Sa. von 13.00 –16.00 Uhr
(WZ - Winterzeit, SZ - Sommerzeit)
Annahme: Glas, Papier u. Pappe, Grün- u. Gartenabfälle, Schrott (kein Elektronik-) jedoch Trocken-Batterien, Speisefette/-Öle, Altkleider und Schuhe (am Feuerwehrhaus).

Abfallwirtschaftszentrum Hofstetten

- Mo. - Fr. von 8.00 -12.00 und 13.00 -16.00 Uhr
 - Do. bis 18.00 Uhr
 - Sa. von 8.00 -16.00 Uhr
- Rückfragen Telefon-Nr. 08196 / 99 92 37, Herr Grötz und Herr Ressel. **Annahme:** Wertstoffe, Sperrmüll, Problemabfälle, Gartenabfälle. / Nicht angenommen werden: Autowracks, Fahrzeugteile, Altreifen, Altöl, Bauschutt.

Recyclinghof Kaufering

- Mo. u. Mi. von 13.30 -16.00 Uhr
- Di./Do./Fr. von 13.30 -18.00 Uhr
- Sa. von 9.00 - 16.00 Uhr

Tel. 08191/ 922-250 oder 664-134

Annahme: Glas, Papier u. Pappe, Elektronikschrott, Kfz- u. Trocken-Batterien, Speisefette/-Öle, Kühlgeräte, Flachglas, Grüngut, Toner-/Tintenpatronen, Altkleider, Schrott, jedoch kein Sperrmüll u. kein Altholz.

Kompostplatz Kaufering

Öffnungszeiten wie Recyclinghof Kaufering, zusätzlich von März - Nov.:

- Mo. - Fr. von 09.00 -12.00 Uhr (jedoch nur Grüngutannahme)

Telefon-Nr. 08193 / 99 811 28

Quelle: Homepage Landsratsamt Landsberg am Lech, Abfallwirtschaft

Altpapier

Sammlung der Vereine

Sportverein Igling



am Samstag, den 02. April

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc. gut sichtbar bis **08:30 Uhr** am Straßenrand bereitlegen. Die Erlöse der Sammlung kommen der **Jugendarbeit** des SVI zu Gute.

Musikkapelle Holzhausen am Samstag, den 05. März und Samstag, den 30. April

Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, etc. gut sichtbar bis **10:00 Uhr** am Straßenrand bereitlegen. Die Erlöse der Sammlung kommen der **Jugendarbeit** der Musikkapelle Holzhausen zu Gute.

Schulferien Bayern 2016

Quelle: www.schulferien.org

Osterferien 21.03. - 01.04.2016
Pfingstferien 17.05 - 28.05.2016

Informationen zur neuen Biotonne:

Die neue Biotonne ab dem 01.01.2016 ist gebührenfrei. Nachbestellungen von Biotonnen sind nur vom Grundstückseigentümer bei der Kommunalen Abfallwirtschaft des Landkreises möglich.

Bitte verwenden Sie für die Sammlung des Bioabfalls keine Biofolienbeutel oder sogenannte kompostierbare Kunststoffbeutel aus Maisstärke oder ähnlichem Material. Diese Materialien können in der Vergärungsanlage nicht verarbeitet werden und müssen aufwendig aussortiert werden. Biomüllbeutel aus nassfestem Papier können verwendet werden.

Unsere Dorfblatt-Austräger

Wally Klaus, Maria und Franz Ried, Hermann Wilbiller, Lorenz Heinrich, Erna Motschenbacher, Hedwig Loßkarn, Herbert Szubert und Edith Schmitz für Igling sowie Siegrid Jahn für Holzhausen.

Öffnungszeiten der Sparkassen-Geschäftsstelle Igling

- Montag 14:00 – 18:00 Uhr
- Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr
- Mittwoch nach Vereinbarung
- Donnerstag 8:30 – 12:00 Uhr
- und Freitag 14:00 – 16:00 Uhr

Tel.: 08191 / 124 - 2180

Fax: 08191 / 124 - 2181

Alle Berater stehen nach vorheriger Terminvereinbarung auch bei geschlossener Geschäftsstelle zur Verfügung.

LEW 24-Stunden-Störungshotline

Tel.: 0800 539 638 0

Lechwerke AG, 86150 Augsburg

Hilfetelefon


Gewalt gegen Frauen. Unter Tel. **08000 116 016** erhalten Frauen, die von Gewalt betroffen sind, rund um die Uhr **anonym und vertraulich** Hilfe.

Quelle: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben.

Blutspendedienst

Freitag 18.03 und Montag 21.03.

Landsberg, BRK Haus Max-Friesenegger-Str. 45
16.00 bis 20.00 Uhr

Bayerisches Rotes Kreuz 



Übungsplan 2016 FF Igling



Datum	Uhrzeit	
07.03.	19:30	Monatsübung
10.03.	19:15	Jugend -
31.03.	19:15	Jugend -
04.04.	19:30	Monatsübung
14.04.	19:15	Jugend -
28.04.	19:15	Jugend -

„Weihnachten mal anders“

Unter diesem Motto fand am 09.01.16 in der Unteriglinger Pfarrkirche ein Konzert der Pfarreiengemeinschaft Igling statt.

„Anders“ als üblich war, dass sich die Chöre in dieser Zusammensetzung nur für diesen Anlass zusammengefunden hatten, dass Jugendliche den Mut hatten, als Solisten aufzutreten und dass auch die Zuhörer zu „Mitsängern“ wurden.

„Anders“ als gewohnt war, dass die Lieder mit einer Vielfalt an Instrumenten begleitet wurden: Frau Löser an der Harfe, die nicht nur stimmungsvoll untermalte, sondern auch



In der gut besuchten Unteriglinger Kirche lauschten die Zuhörer und sangen auch mit / Foto privat

ein Solostück vortrug, Anselm Kobler an der Orgel, und natürlich Familie Widmann, die mit E-Piano, Trompete, Flöte und Kontrabass gekommen war. Der Initiator dieses Projektes Kurt Widmann spielte am E-Piano,

sang sowohl im Chor als auch Solo und dirigierte im Wechsel mit seiner Frau Hedi.

Es war ein buntes Konzert mit deutschen und englischen Liedern, aber auch Kompositionen aus Finnland, Italien und Dänemark, die mal fröhlich und mal einfühlsam weihnachtliche Stimmung zauberten. Passend dazu wurden von Bernward Ziegus immer wieder kurze Texte oder nähere Erläuterungen zu den Liedern vorgetragen.

Die Zuhörer genossen diese besondere Zusammenstellung und belohnten die Akteure zum Schluss des Konzertes mit einem langen Applaus und viel Lob.

Die Spenden der Konzertbesucher in Höhe von 605 Euro konnten komplett an den Verein „Orientshelfer e.V.“ von Kabarettist Christian Springer übergeben werden. Dieser Verein engagiert sich für die Versorgung und Betreuung von Flüchtlingen im Libanon, in Jordanien und in Syrien selbst (Infos unter www.orientshelfer.de).

T. und C. Kaspar

150 Jahre Rotes Kreuz Landsberg

0 Jahre

BENEFIZKONZERT
mit den AdmaMusicFriends
zugunsten der Sozialarbeit beim BRK Landsberg

Samstag, 12. März 2016
19.30 Uhr
Rathausfestsaal Landsberg

Eintritt frei
angemessene Spenden werden erbeten

Schirmherr
OB Mathias Neuner




Bayerisches Rotes Kreuz

www.kvlandsberg.brk.de



Winterliche Morgenstimmung an der Heimsuchungskapelle / Bild Simpert Morgenländer



Der Hufblätchen, mit einer der ersten Frühlingsblüher
Foto G. Schurr

März	Veranstaltungen	Wo
04. Fr	Schafkopfturnier - Freizeitverein Holzhausen	
04.- 06.03	Skifahrt Abteilung Fußball - SV Igling - Schweiz	
09. Mi.	Seniorenachm. - Seniorenclub Igling, 14.00 Uhr	Fischer's Resta.
12. Sa.	Kleidermarkt - Kindertagesstätte Igling	Schulturnhalle
12. Sa.	Frühjahrskonzert - Musikkapelle Holzhausen	Turnhalle RW
13. So.	Verkauf von Osterkerzen nach der Kirche - Kath. Frauenbund Igling	
15. Di.	Mitgliedervers., Förderverein Regens Wagner	RW Holzhausen
16. Mi.	Ausflug - Veteranenverein Holzhausen	
18. Fr.	Generalvers., Reservistenkameradschaft Igling	Weißes Lamm
18. Fr.	Gesungener Kreuzweg mit der HH Stubnmusik	Pfarrgem. HH
20. So.	Verkauf von Osterkerzen nach der Kirche - Kath. Frauenbund Igling	
21.03. - 01.04.	Osterferien	
24. Do.	Agapefeier - Pfarrgemeinde Igling	Pfarrheim
26. Sa.	Gemeins. Osternachtfeier um 19 Uhr; Pfarreiengem.	RW Holzhausen
27. So.	Theatervorführung - Theaterverein Igling, 20.00 Uhr	Schulturnhalle
28. Mo.	Theatervorführung - Theaterverein Igling, 20.00 Uhr	Schulturnhalle
30. Mi.	Theatervorführung - Theaterverein Igling, 20.00 Uhr	Schulturnhalle
31. Do.	Theatervorführung - Theaterverein Igling, 20.00 Uhr	Schulturnhalle

April	Veranstaltungen	Wo
im April	Kräuterwanderung - Katholischer Frauenbund Igling	
01. Fr.	Theatervorführung - Theaterverein Igling, 20.00 Uhr	Schulturnhalle
02. Sa.	Endschießen - Schützenverein Unterigling	Weißes Lamm
02. Sa.	Theatervorführung - Theaterverein Igling, 20.00 Uhr	Schulturnhalle
03. So.	Erstkommunion St. Peter und Paul Oberigling	Pfarrk. O-Igling
05. Di.	Redaktionsschluss für s' Dorfblatt Mai/Juni	
11. Mo.	Jahreshauptvers. Gartenfreunde Igling-HH	Weißes Lamm
11. Mo.	Vortrag Gartenfreunde Igling-HH, 20.00 Uhr	Weißes Lamm
13. Mi.	Jahreshauptvers. Seniorenclub Igling, 14 Uhr	Fischer's Resta.
15. Fr.	Waldbegehung - Jagdgen. Oberigling	Sommerkeller
22. Fr.	Jahreshauptvers., FFW Holzhausen	
22. Fr.	Mitgliedervers. SV Igling	Fischer's Resta.
29.04.-01.05.:	Besuch des Augsburgers Bischofs - Pfarrgemeinde Igling	
30. Sa.	Tag der offenen Tür mit Hoffest	Regens Wagner HH
30. Sa.	Maifeuer, Igling am Pumpenhaus	Igling
Ende April	Löwenzahntour - Freizeitverein Holzhausen	

Öffnungs- und Sprechzeiten

(SZ = Sommerzeit, WZ = Winterzeit)

VG Igling

Mo. bis Fr. 8:00 - 12:00 Uhr
Mo. 14:00 - 16:00 Uhr
Do. 14:00 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Gemeindebücherei

Mo., Mi. u. Sa. 17 - 18 Uhr (SZ)
bzw. 16 - 17 Uhr (WZ)

Hausärzteezentrum Kaufering

Theodor-Heuss-Str.2, Dres. J. Pömsl, C. v.Schnurbein, T. Voegelé, C. Lingenauber und Florian Müller mit Filialpraxis Igling, Terminvereinbarung unter Tel. 08191 / 96 94 800, **Sprechzeiten** Kaufering: Mo. bis Do. von 7 bis 20 Uhr u. Fr. 7 bis 14 Uhr, **in Igling: Dienstag von 8 bis 11 und Do. 8 bis 12 Uhr**

Seniorenbeauftragter Herbert Szubert

Tel. 08248 / 1319
Brandholzweg 1, 86859 Igling

Post-Service Igling

Bajuwarenstr. 4, Tel. 08248 / 1862
Mo. u. Fr. von 17:00 - 18:00
Di. u. Do. von 10:00 - 11:00
Mi. 8:00 - 9:00 und Sa. 9:00 - 10:00 Uhr

Tierklinik Zencominierski

Tel. 08248 / 2 90
Mo. - Sa. 11:30 - 12:30 Uhr
Mo., Di. u. Do. 18:30 - 19:30 Uhr

Termin-Sprechstunden:

Di. u. Do. 14:00 - 18:30 / Mi. 16:00 - 18:00 und Fr. 14:00 - 19:00 Uhr

Behindertenbeauftragte

Gudrun Berstecher

Tel. / Fax 08248 / 96 89 67
Römerstr. 12, 86859 Igling

Pfarrbüro

Tel.: 08248 / 886 Fax: 901871
Di. 09:00 - 12:00 Uhr
Di. u. Do. 15:00 - 18:00 Uhr
Pfarrhof Oberigling, Pfarrgasse 2
Mail: pg.igling@bistum-augsburg.de

Notrufnummern

Notruf: 112

für Feuerwehr und Notarzt

Polizei: 110

Polizeidienststelle Landsberg
08191 / 93 20

Bereitschaftsdienst: 116 117

für nicht lebensbedrohliche Situationen am Wochenende und nachts

Apotheken-Notdienst: Tag und Nacht unter 0800 2 28 22 80

Krankentransport: 19 22 2

Giftnotruf: 089 / 19 24 0
beratend und für Notfälle

Krankenhäuser / Kliniken:

Landsberg 08191 / 333-0
Buchloe 08241 / 504-0
Schwabmünchen 08232 / 5080

Bereitschaftspraxis im Klinikum Landsberg - Haus IV

für Akutfälle 08191 / 98 55 192
Öffnungszeiten: Fr. 18 - 20 Uhr,
Sa., So. und Feiertag von 9 - 12
und von 17 - 19 Uhr

24 h Tiernotdienst: 08248 / 290

Abgabeschluss für die Ausgabe

Jan. / Feb. 2016 ist der

05. April 2016

E-Mail Adresse für

Beiträge, Anzeigen u. Termine:
**Dorfblatt_IglingHolzhausen@
yahoo.de**

Alle Redaktionsverantwortlichen (siehe Impressum) nehmen Beiträge auch „formlos“ entgegen.

IMPRESSUM:

Informationsblatt der Gemeinde Igling. Herausgeber (v.i.S.d.P.): Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen: 1. Bgm. Günter Först
Redaktion: Andreas Behr, Christian Stede, Edith Schmitz, Andrea Rid, Joachim Drechsel und Wally Klaus

s' Dorfblatt erscheint alle 2 Monate, Auflage 1120 St.

Anschrift der Gemeinde Igling:
Unteriglinger Str. 37, 86859 Igling
Tel.: 08248 / 96 97 0
email: info@igling.de
Homepage: <http://www.igling.de>



Druck: aloe GmbH

Veröffentlichte Beiträge Dritter (z.B. von Vereinen, Organisationen oder Privatpersonen) geben grundsätzlich die Meinung der Verfasser wieder. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir uns Gestaltung, Korrekturen und Kürzungen vorbehalten.